

Thoma, Ludwig: Überall hört man von Hitze (1894)

1 Überall hört man von Hitze,
2 Manchen trifft sogar der Schlag,
3 Naß wird man am Hosensitze
4 Schon am frühen Vormittag.

5 Damen, denen man begegnet,
6 Leiden sehr am Ambopoäng:
7 »gott! Wenn es nur endlich regnet'!«
8 Ist der ewige Refräng.

9 Oberlehrer und Pastoren
10 Baden sich in diesem Jahr,
11 Ihre Scham geht auch verloren,
12 Und man nimmt sie nackicht wahr.

13 Busen, Hintern, Waden, Bäuche
14 Zeigt man heuer lächelnd her,
15 Und wir kriegen schon Gebräuche
16 Wie die Neger ungefähr.

17 Wenn das Barometer sänke,
18 Käme eine bess're Zeit
19 In bezug auf die Gestänke
20 Und in puncto Sittlichkeit.

(Textopus: Überall hört man von Hitze. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49595>)